



ARDEX K 60

Ausgleichs- und Glättmasse auf Latexbasis

Sehr emissionsarm

Selbstverlaufend

Flexibel

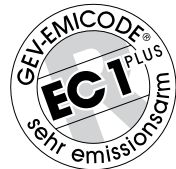
Hohe Verbundhaftung

Auf fast allen Bauuntergründen ohne Grundierung einsetzbar

Optimal für kritische Untergründe, Reparatur- und
Renovierungsarbeiten

Wasserfest und feuchtigkeitsbeständig

Bis zu 15 mm in einem Arbeitsgang auftragbar,
gestreckt bis zu 30 mm



Hersteller zertifiziert nach EN ISO 9001
und EN ISO 14001

ARDEX Baustoff GmbH
A-3382 Loosdorf · Hürmer Straße 40
Tel.: +43 (0) 27 54/70 21-0
Fax: +43 (0) 27 54/24 90
office@ardex.at
www.ardex.at

ARDEX K 60

Ausgleichs- und Glättmasse auf Latexbasis



Anwendungsbereich:

Innen. Boden.

Spachteln, Ausgleichen und Nivellieren von

- Trockenestrichen
- Dünnschicht-Heizsystemen
- Holzspanplatten, Holzdielenböden
- Metalluntergründen
- Untergründen mit alten, wasserfesten Klebstoff-, Spachtelmassen und Mörtelresten
- Calciumsulfat-, Zement-, Gussasphaltestrichen und Terrazzoböden
- Alten Fliesen- und Plattenbelägen

sowie anderen kritischen Mischuntergründen, zur Aufnahme von textilen Belägen, Kautschukbelägen, Linoleum, PVC- und CV-Belägen, Fertigparkett sowie keramischen Fliesen und Platten.

Als Nivellierausgleich in Badbereichen zur Aufnahme von elastischen Belägen sowie Fertigparkett in Verbindung mit ARDEX SMP Klebstoff AF 460 direkt auf Abdichtungen wie ARDEX S7 PLUS, ARDEX S8 FLOW, ARDEX 8+9/9L Dichtmasse, ARDEX SK 100W TRICOM Dichtbahn.

Als Verbundausgleich direkt auf Betonsohlen und Rohbetondecken zur Aufnahme von Absperrung gegen aufsteigende Feuchtigkeit wie ARDEX EP 2000 Multifunktionales Epoxidharz bei Verlegung von entsprechenden Bodenbelägen in normal genutzten Bereichen.

Selbstglättend, rissfrei selbst in dicken Schichten.

Art:

ARDEX K 60 ist eine selbstglättende 2-komponentige, aus Pulver und einer Latexemulsion bestehende Fußbodenausgleichsmasse auf Latexbasis mit gutem Fließverhalten und ausgezeichneten Eigenschaften, was ihre Haftfähigkeit, Flexibilität und Wasserbeständigkeit angeht.

Beim Anrühren beider Komponenten entsteht ein geschmeidiger, gut verlaufender, selbstglättender Mörtel, der ca. 20 Minuten verarbeitbar und nach ca. 2–3 Stunden begehbar ist. Der Mörtel erhärtet durch Trocknung zu einer sehr spannungsarmen, flexiblen Masse, so dass Rissbildungen selbst in dicken Schichten vermieden werden.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muss fest, tragfähig, griffig und trennmittelfrei sein. Weiche oder nicht fest haftende Klebstoffreste sind zu entfernen. ARDEX K 60 kann auf vielen bauüblichen Untergründen ohne Grundierung eingesetzt werden.

Stark saugende Untergründe, insbesondere Calciumsulfat-Oberflächen sind mit ARDEX P 51, ARDEX P 52 Grundierkonzentrat, ARDEX P 4 Schnelle Multifunktionsgrundierung vorzustreichen. Kritische Untergründe wie zB OSB-, und Siebdruckplatten, Magnesitstriche, nicht abgesandeter Gussasphalt, sind mit ARDEX P 82 Kunstharz-Voranstrich oder ARDEX PU 30 1-K PU Grundierung vorzustreichen. In Zweifelsfällen Probeflächen anlegen.

Verarbeitung:

Die Latexemulsion ist vor dem Einfüllen in ein sauberes Anrührgefäß gründlich zu schütteln. Danach mischt man unter kräftigem Umrühren das Pulver ein, so dass ein klumpenfreier Mörtel entsteht. Zum Anrühren von 20 kg ARDEX K 60 Pulver werden 4,8 kg ARDEX Latexemulsion benötigt. Bei kleineren Mengen werden 3 Teile Pulver in einen 1 Teil Latex eingerührt. Der Mörtel ist bei +10°C bis +20°C ca. 20 Minuten verarbeitbar, wobei niedrigere Temperaturen die Verarbeitungszeit verlängern und höhere diese verkürzen. Auf dichten Untergründen bzw. Gussasphalten sollte eine durchgängig mindestens 3 mm und höchstens 10 mm starke Schicht aus ARDEX K 60 aufgetragen werden. Hierdurch wird die gleichmäßige Saugfähigkeit des Untergrundes zur Trocknung des Bodenbelagsklebers gewährleistet.

ARDEX K 60 kann ungestreckt in einem Arbeitsgang von 2 bis 15 mm Dicke aufgetragen werden. Bei Schichtdicken bis 30 mm ist der Mörtel mit Estrichsand 0–8 mm oder mit gewaschenem und feuergetrocknetem Sand wie ARDEX Quarzsand 0,3–0,9 mm feuergetrocknet im Mischungsverhältnis 1 RT Mörtel : 0,5 RT Mischgut zu strecken.

Zum Nivellieren wird die Masse mit einer Rake verteilt und anschließend mit einer Stachelwalze abgerollt. Die Masse nivelliert und glättet sich anschließend selbst.

Einsatz auf Gussasphaltestrichen nach DIN 18354, EN 13813, DIN 18560 und ÖNORM B 3732: ARDEX K 60 eignet sich für Spachtelungen bis 10 mm Schichtdicke auf Gussasphaltestrichen mit Stempeleindringtiefen bis max. 1,5 mm.

Allgemein gilt:

Die Spachtelschicht ist bei Sonneneinstrahlung und Zugluft vor zu schnellem Austrocknen zu schützen. Alle Werkzeuge und Mischbehälter sind sofort nach der Verarbeitung des Materials mit Wasser zu reinigen.

Zu beachten ist:

Für den Außenbereich oder im Dauernassbereich kann ARDEX K 60 nicht eingesetzt werden.

Hinweis:

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Berührung mit den Augen vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

Pulverkomponente: GISCODE ZP 1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm.


Enthält Zement. Verursacht schwere Augenreizung. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen. Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Latexkomponente: GISCODE D1 = Lösemittelfreie Dispersions-Verlegewerkstoffe. EUH 208: Enthält: 5-Chlor-2-methylisothiazolin-3-on und 2-Methyl-isothiazolin-3-on (3:1).

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

An einem trockenen Ort aufbewahren. Inhalt / Behälter gemäß lokalen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften entsorgen.

 0432	
ARDEX Baustoff GmbH Hürmer Straße 40 A-3382 Loosdorf Austria	
16	
24201	
EN 13813:2002	
ARDEX K 60 Selbstnivellierende Bodenspachtelmasse EN 13813:CT-C12-F4	
Druckfestigkeit:	≥ 12 N/mm ²
Biegezugfestigkeit:	≥ 4 N/mm ²
Verschleißwiderstand nach Böhme:	NPD
Haftzugfestigkeit:	NPD
pH-Wert:	NPD
Brandverhalten:	A2 _{fl} -s1

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis:	ca. 4,8 kg Latex : 20 kg Pulver entsprechend ca. 1 RT Latex : 3 RT Pulver
Schüttgewicht des Pulvers:	ca. 1,3 kg/l
Materialbedarf:	ca. 1,6 kg Pulver/m ² /mm, eine Verpackungseinheit reicht zB für ca. 5 m ² bei einer Auftragsstärke von 3 mm.
Verarbeitungszeit (+20°C):	ca. 20 Minuten
Begehbarkeit (+20°C):	nach ca. 2 Stunden
Verlegereife (+20°C):	bei +20°C und relative Luftfeuchtigkeit < 65%: bis 3 mm ca. 12 Stunden bis 5 mm ca. 24 Stunden bis 10 mm ca. 48 Stunden
Druckfestigkeit:	nach 28 Tagen ca. 15 N/mm ²
Biegezugfestigkeit:	nach 28 Tagen ca. 4,5 N/mm ²
Stuhlrolleneignung:	ja
Fußbodenheizungseignung:	ja
Kennzeichnung nach GHS/CLP:	Pulverkomponente GHS07 „reizende Stoffe“: Signalwort: Achtung Latexkomponente: EUH 208
Kennzeichnung nach ADR:	keine
Lagerung:	ARDEX K 60 Pulver in trockenen Räumen ca. 9 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig. ARDEX K 60 Latexemulsion frostfrei ca. 9 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig.

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industriegerichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen.

